

**Kap. 59 e.**

**Ambulatorische Kliniken (Polikliniken).**

Die Deputation beantragt:

**Kap. 59 e nach der Vorlage  
die Ausgaben mit 3360 M zu bewilligen.**

**Kap. 59 f.**

**Prämien und Unterstützungen an Hebammen.**

Die Deputation beantragt:

**Kap. 59 f nach der Vorlage  
die Ausgaben mit 11400 M zu bewilligen.**

**Kap. 60.**

**Kommission für das Veterinärwesen, Thierärztliche Hochschule und  
Physiologisch-chemische Versuchstation.**

Die steigende Frequenz der Thierärztlichen Hochschule bewirkt sowohl in den Einnahmen als auch in den Ausgaben nicht unwesentliche Erhöhungen. Die Einnahmen schließen mit einem Mehr von 1840 M, was hauptsächlich aus Tit. 1 und 2, Einschreibe- und Unterrichtsgelder, sowie Einkommen beim Thierospitale, resultirt. Die Ausgaben zeigen gegen den Voretat 9900 M mehr, hiervon sind aber in Tit. 10 6850 M nur ein Uebertrag aus Kap. 59 a Tit. 3. Tit. 33, Bauaufwand, ist mit 2000 M Erhöhung eingestellt, was durch die vermehrte Gebäudezahl begründet erscheint; die übrigen Veränderungen sind unerhebliche und in der Erläuterungsspalte hinreichend motivirt.

Die Frequenztabelle der Thierärztlichen Hochschule giebt folgende Zahlen:

Als Hörer einschließlich Hospitanten waren inskribirt:

	vom Civil	vom Militär	Hospitanten	zusammen
Wintersemester 1892/93 . . . . .	108	6	8	122
Sommersemester 1893 . . . . .	109	8	1	118
Wintersemester 1893/94 . . . . .	114	7	9	130
Sommersemester 1894 . . . . .	103	15	1	119
Wintersemester 1894/95 . . . . .	108	12	6	126
Sommersemester 1895 . . . . .	120	16	3	139
Wintersemester 1895/96 . . . . .	117	15	4	136

Der Nationalität nach:

	Sachsen	Angehörige anderer deutscher Staaten	Ausländer
Wintersemester 1892/93 . . . . .	60	60	2
Sommersemester 1893 . . . . .	52	65	1
Wintersemester 1893/94 . . . . .	51	75	4
Sommersemester 1894 . . . . .	53	66	—
Wintersemester 1894/95 . . . . .	51	70	5
Sommersemester 1895 . . . . .	59	74	6
Wintersemester 1895/96 . . . . .	56	73	7